



DAS LAND DER LANGEN WEIßEN WOLKE

Draußen Zuhause? Zu Fuß durchs Land und die ganze Schönheit der Natur bei Zeltübernachtungen genießen

Highlights

- ▶ Nord- und Südinsel perfekt kombiniert
- ▶ Mehrtägige Treks durch Nationalparks (UNESCO)
- ▶ Besuch eines Maoridorfes
- ▶ Beobachtung gewaltiger Naturschauspiele

Fakten

Dauer:	26 Tage
Teilnehmer:	7-10
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	🏠▲🛖🚐
Tourcode:	NEUAOT

ab 3180 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Sabrina Idjen

Reiseberatung Ozeanien

Telefon: +49 351 31207-373

E-Mail: s.idjen@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Seekajaktouren im Abel-Tasman-Park
- ▶ Übernachtungen im Zelt und in Wanderhütten

Termine 2024/2025

25.11.2024 – 20.12.2024	3180 EUR (EZZ: 150 EUR)	DE	
17.02.2025 – 14.03.2025	3180 EUR (EZZ: 150 EUR)	DE	

Zusatzkosten

- ▶ Internationale Flüge: ab 1650 EUR
- ▶ Einzelzimmerzuschlag in Auckland und Christchurch: 95 EUR
- ▶ Einzelzelt-Zuschlag: 150 EUR
- ▶ Abel-Tasman-Nationalpark: zweitägige Seekajaktour mit Übernachtung im Zelt (10. und 11. Tag): 180 NZD
- ▶ Kosten für Verpflegung in einer Gruppenkasse: 300 NZD

Reiseverlauf



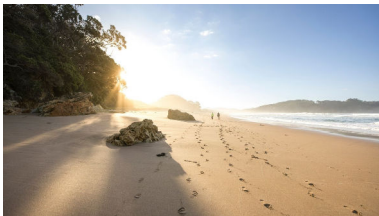
1. Tag

Ankunft in Auckland

Willkommen in Aotearoa! Nach Ihrer individuellen Anreise nach Auckland Transfer zum Hotel. Um 16 Uhr ist ein erster Treffpunkt in der Lobby des Hotels Rosepark, ab 19 Uhr findet das gemeinsame Abendessen und Begrüßungsgespräch statt. In der Zwischenzeit können Sie individuell die Millionenmetropole erkunden.

Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 25 min., 20 km).

 [Auckland Rose Park Hotel](#)



2. Tag

Auckland – Thames auf der Coromandel Peninsula

Nach dem Frühstück Abfahrt von Auckland nach Thames auf die Coromandel Peninsula. Gemeinsamer erster Aufbau der Zelte im Dickson Holiday Park Thames. Im Anschluss Fahrt ins Kauranga Valley und Wanderung durch den Kauranga Valley Forest auf dem Pinnacles Walk und Billy Goat Track. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 4h, 310 km; Gehzeit ca. 4-5h, 500 m↑↓).



3. Tag

Thames – Hahei – Hot Water Beach

Fahrt von Thames via Square Kauri Tree zum paradiesischen Hahei Beach. Ihr Zeltplatz liegt direkt am Strand von Hahei. Nach Ankunft unternehmen Sie eine Wanderung zur Cathedral Cove. Später können Sie am Hot Water Beach entspannen oder optional eine Seekajak-Tour unternehmen. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 1-2h, 70 km; Gehzeit ca. 2 h, 100 m↑↓)



4. Tag

Hahei – Rotorua

Heute verlassen Sie die Küste und fahren direkt in Teufels Küche in das Thermalgebiet Rotorua. Auf dem Weg besichtigen Sie die Waihi-Goldmine. Weiterfahrt nach Rotorua mit Besuch des Te-Puia-Thermalparks mit dem beeindruckenden Pohutu-Geysir als Höhepunkt und einer Maori-Kulturaufführung. Auf dem Zeltplatz können Sie in Hotpools entspannen und den Abend ausklingen lassen. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 4h, 240 km).



5. Tag

Rotorua – Taupo – Tongariro-Nationalpark

Am Morgen besuchen Sie Ohinemutu – eine Maori-Siedlung mit der St. Faith's Anglican Church. Auf der Fahrt von Rotorua nach Taupo stoppen wir Sie Huka Falls Lookout und wandern entlang des Waikato River zum Otumuheke Stream Spa Park. Danach bleibt noch Zeit, an der Bungee Bridge stoppen. In Turangi kaufen wir für den Tongariro Circuit ein und bereiten uns im Tongariro Holiday Park auf unsere 2-Tageswanderung vor. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3h, 230 km).



6. Tag

Tongariro Northern Circuit vom Whakapapa Village zum Otuere Hut

Sie fahren vom Tongariro Holiday Park zum Whakapapa Village, dem Start des Tongariro Northern Circuit. Die nicht geführte Trekkingtour bringt Sie zu einem UNESCO-Weltnaturerbe, das von drei aktiven Vulkanen beherrscht wird. Der Mt. Ruapehu ist mit 2797 m der höchste Berg der Nordinsel. Die erste Etappe führt zur Waihohe Hut und weiter zum Otuere Hut. Übernachtung in einer Wanderhütte. (Fahrzeit ca. 2h, 23 km; Gehzeit ca. 8 h, 600 m↑↓).



7. Tag

Tongariro Northern Circuit von Otuere Hut zum Ketetahi Carpark

Fortsetzung der Wanderung auf dem Tongariro Northern Circuit: Heute geht es vom Otuere Hut zu den smaragdgrünen Emerald Lakes und weiter zum Ketetahi Car Park. Wer möchte, kann noch den Abstecher zum mit 1868 m höchsten Punkt am Red Crater machen und wird dafür mit spektakulären Ausblicken belohnt. Abholung am Parkplatz von Ketetahi durch Ihren Reiseleiter und Fahrt zurück zum Zeltplatz. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 5min, 5 km; Gehzeit ca. 6h, 400- 900 m↑↓).



8. Tag

Tongariro National Park – Wellington

Fahrt vom Tongariro Holiday Park über die Dessert Road nach Wellington. Stopp in Hunterville. Gegen Mittag Ankunft in Wellington. Erleben Sie die „coolest little capital“ Wellington. Besichtigen Sie das imposante Parlamentsgebäude Beehive und das Nationalmuseum Te Papa. Abends lockt das Wellingtoner Nachtleben, ein perfekter Abschluss des Tages. Übernachtung im Hostel im DZ mit Gemeinschafts-Sanitäranlagen. (Fahrzeit ca. 4h, 350 km).

 YHA Wellington



9. Tag

Wellington – Picton – Abel-Tasman-Nationalpark

Sie setzen Ihre Reise von Wellington nach Marahau fort. Nach der Fährüberfahrt zur Südinsel erkunden Sie von Picton aus die bergige Landschaft der Marlborough Sounds. Die Fahrt führt Sie ins sonnenverwöhnte Marahau, wo Ihre Abenteuer im Abel-Tasman-Nationalpark beginnen.

Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 4h, 170 km).



10. – 12. Tag

Optionale Seekajaktouren zur Moskito Bay im Abel-Tasman-Nationalpark

Eine attraktive Form, die bizarre Granitküste mit ihren herrlichen Buchten und goldgelben Sandstränden zu erkunden, ist eine Paddeltour im Abel Tasman NP (optional zubuchbar). Start ist die Sandy Bay in Marahau. Auf Ihren Touren bleibt genug Zeit, sich an der artenreichen Meeresfauna mit Seevögeln zu erfreuen oder einfach nur zu baden. Möglich sind Abstecher zu Lagunen, einsamen Stränden oder nach Tonga Island. In dem Meeresreservat tummeln sich Kormorane und sonnen sich die Seerobben. Vom Onetahuti Beach aus besteht die Chance, ein Teilstück auf dem Abel Tasman Coast Track zur Awaroa Bay zu wandern. Die Tour endet mit einer gemütlichen Paddeltour zurück nach Marahau. Am späten Nachmittag gehen Sie wieder an Land. Wer nicht Kajak fahren möchte oder kann, kann vom Zeltplatz aus z. B. auf dem Abel Tasman Track laufen, wir können versuchen, für Sie ein Bett in einer Hütte auf dem Track zu reservieren (gegen Aufpreis). Oder Sie fahren mit dem Wassertaxi zur Anchorage Bay und laufen von dort zurück nach Marahau. Selbstverständlich können Sie auch einfach freie Zeit am Strand genießen. 2 Übernachtungen auf dem DOC Zeltplatz von Moskito Bay ohne sanitäre Einrichtungen und eine Übernachtung im Zelt in der Old McDonalds Farm in Marahau. (Paddelzeit ca. 4 – 6 Stunden).



13. Tag

Abel-Tasman-Nationalpark – Punakaiki

Ihre Reise geht heute von Motueka nach Punakaiki an der rauen Westcoast. Unterwegs machen Sie Halt am Hope Saddle, Murchison und dem Kilkenny Lookout. Nach Ankunft an den Pancake Rocks führt Sie ein Spaziergang durch die seltsamen Felsformationen. Sie wandern etwa drei Stunden auf dem Pororari Loop – Teil des neuen Great Walks Paparoa Track. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 4h, 280 km; Gehzeit ca. 3-4 h, 100 m↑↓).



14. Tag

Punakaiki – Fox-Gletscher

Heute geht es von Punakaiki nach Hokitika, der Jade-Hochburg Neuseelands. Hier wandern Sie durch die Hokitika Gorge. Im Anschluss begeben Sie sich auf den Weg zum Glacier Country und machen in Franz-Josef und Fox-Gletscher Wanderungen. Optional können Sie die Gletscher auch bei einem Hubschrauberflug von oben bestaunen. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3-4h, 240 km; Gehzeit ca. 4 h, 600 m↑↓).



15. Tag

Fox-Gletscher – Wanaka

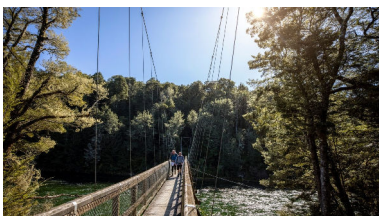
Genießen Sie am frühen Morgen einen einstündigen Rundgang um den Spiegelsee Lake Matheson, wo sich die Südalpen im stillen Wasser spiegeln. Die Fahrt über den Haast-Pass bietet beeindruckende Ausblicke auf Buschlandschaften und gigantische Wasserfälle. Optional ist eine Wanderung zum Diamond Lake möglich, bevor Sie den Tag am malerischen Lake Wanaka mit Blick auf die Mt. Aspiring Berge ausklingen lassen. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3-4h, 330 km; Gehzeit ca. 5h, 440 m↑↓).



16. Tag

Wanaka – Queenstown – Te Anau

Weiter geht die Reise von Wanaka nach Queenstown über die beeindruckende Crown Range. In Queenstown haben Sie einen freien Tag zur Verfügung, um Aktivitäten wie eine Wanderung auf den Ben Lomond, Queenstown Hill, die Fahrt mit der Gondola, die Fahrt mit der SS Earnslaw, Jetboating oder Bungee-Jumping zu unternehmen. Am Nachmittag fahren Sie weiter nach Te Anau. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3-4h, 240 km).



17. Tag

Te Anau – Tageswanderung auf dem Kepler Track

Heute können Sie eine Tageswanderung auf dem berühmten Kepler Track unternehmen und dabei aus mehrere Varianten wählen. Entweder starten sie am Rainbow Reach und wandern entlang des Lake Te Anau nach Brod Bay oder Sie wählen den Weg von den Control Gates zum Luxmore Hut und zurück. Alternativ ist auch eine Wanderung von Rainbow Reach zur Iris Burn Hut möglich. Übernachtung im Zelt. (Gehzeiten zwischen ca. 6-8h, Höhenmeter zwischen 100 und 800 m↑↓).



18. Tag

Te Anau – Milford Sound

Die Gruppe fährt von Te Anau zum berühmten Milford Sound. Dort unternehmen Sie eine Bootstour, um in die faszinierende Welt des Milford Sound einzutauchen. Auf dem Rückweg nach Te Anau haben Sie Zeit für Fotostopps und kurze Spaziergänge. Anschließend geht es weiter nach Tuatapere, wo Sie sich auf den Humpridge Track vorbereiten. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 4-5h, 340 km; Bootstour ca. 1-2h).

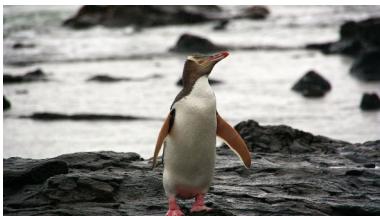


19. – 21. Tag

Wandern auf dem Humpridge Track

Die nächsten drei Tage verbringen Sie auf einer geführten Wanderung auf dem Humpridge Track. Sie laufen von der Last Light Lodge zum Rarakau Car Park, weiter zur Okaka Lodge und schließlich zur Port Craig Lodge durch eine beeindruckende Landschaft. Sie erleben subalpine Zonen, historische Viadukte und einen Panoramablick auf das Fjordland, den südlichen Ozean und Stewart Island. 2 Übernachtungen im Mehrbettzimmer in einer Lodge und eine Übernachtung im Zweibettzimmer in einer Lodge. (Gehzeit täglich ca. 6-8 h, 900 m↑↓).

 Last Light Lodge



22. Tag

Tuatapere – Dunedin – Portobello Otago Peninsula

Die Fahrt führt von Tuatapere durch die Catlins nach Dunedin und weiter nach Portobello auf der Otago Peninsula. Unterwegs machen Sie Halt in Dunedin, der schottischsten Stadt außerhalb Schottlands und besuchen am Abend die Albatros- und Blaue-Pinguin-Kolonien. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3-4h, 280 km).



23. Tag

Otago Peninsula – Twizel

Die Gruppe fährt von Dunedin zu den Moeraki Boulders und besucht eine Gelbaugen-Pinguinkolonie am Moeraki Lighthouse. Im Anschluss geht es weiter durch die Southern Alps zum Mt. Cook mit Zwischenstopps an verschiedenen Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 4h, 320 km).



24. Tag

Ausflug in den Mount-Cook-Nationalpark

Heute haben sie die Möglichkeit, verschiedene Wanderungen im Mt.-Cook-Nationalpark zu unternehmen. Ein Höhepunkt ist der beschwerliche aber unbedingt lohnende Aufstieg zur Müller Hut, von wo aus Sie vis a vis den Mt. Cook im Blick haben. Wer es beschaulicher ausklingen lassen möchte, läuft etwa drei Stunden zum Hooker Lake und genießt danach im The Hermitage Hotel Kaffee und Kuchen mit Ausblick auf den Mt. Cook. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 20min, 25 km; Müller Hut Gehzeit ca. 6h, 1150 ↑↓m)



25. Tag

Twizel – Christchurch

Die letzte Etappe führt Sie entlang des welligen Hügellandes des Mackenzie Country zu den vergletscherten Alpen der Canterbury Plains. Bewundern Sie am türkisfarbenen Lake Tekapo die Steinkirche des Good Shepherd. Die Reise endet in Christchurch, der Garden City. In Christchurch haben Sie noch Zeit zur freien Verfügung, um die Stadt zu erkunden. Übernachtung im Hotel.

 The Studios at Bealey Quarter



26. Tag

Abreise

Transfer zum Flughafen und Heimreise

Leistungen ab Auckland/an Christchurch

- ▶ Deutsch sprechende Reiseleitung
- ▶ alle Transfers und Fahrten in privaten, klimatisierten Fahrzeugen
- ▶ alle Boots- und Fährüberfahrten laut Programm
- ▶ geführtes Wanderprogramm und ungeführtes Trekkingprogramm
- ▶ Zelt- und Materialmiete
- ▶ alle Nationalparkgebühren laut Programm
- ▶ 18 Ü: Zelt
- ▶ 3 Ü: Hütte im MBZ
- ▶ 2 Ü: Hotel im DZ
- ▶ 1 Ü: Herberge im DZ
- ▶ 1 Ü: Lodge (einfach)

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An-/Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ ETA-Registrierung
- ▶ optionale Ausflüge und Eintritte
- ▶ evtl. Zusatzübernachtung vor/nach der Tour
- ▶ Persönliches
- ▶ Trinkgelder



Veranstalter

RAWAKAS GmbH

Clausen Dahl Strasse 25
01219 Dresden
Deutschland

Diese Reise wird von einem DIAMIR-Partner veranstaltet. Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten ausschließlich die AGB von RAWAKAS GmbH.

Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 7, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 21 Tage vor Abreise möglich

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Es handelt sich um intensive Naturerlebnisse mit freilebenden, wilden Tieren, deren Verhalten nicht zu 100% vorhersagbar ist. Im unwahrscheinlichen Fall keiner Sichtung ist dennoch keine Reisepreis-Erstattung möglich. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

Sollten Unterkünfte in der Hochsaison, zu Festivals oder Zusatzterminen nicht verfügbar sein, buchen wir eine gleichwertige Alternative für Sie. Dies stellt keinen Minderungsgrund dar.

Anforderungen

Die angebotene Trekking- und Rundreise ist für Teilnehmer gedacht, die sich auch im sonstigen Leben aktiv und sportlich betätigen. Die wichtigsten Voraussetzungen sind entsprechende Motivation, eine gewisse Flexibilität, ein gesundes Maß an Schwindelfreiheit und Trittsicherheit sowie eine gute Kondition, um auf den Trekkingtouren den eigenen Rucksack mit der Ausrüstung für drei Tage tragen zu können. Um die Schönheit des ganzen Landes ausgiebig zu erleben, fahren Sie mit einem Kleinbus die verschiedensten Ziele an. Dabei kommen insgesamt ca. 4000 km zusammen.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.